

Guter Start ins neue Wettkampf-Jahr – das RP-Finale wartet

Die Volleyballerinnen der WK 2 des Wilhelmi-Gymnasiums sind erfolgreich ins neue Jahr gestartet und haben sich für das RP-Finale qualifiziert. Bestens gelaunt und voller Zuversicht ging es am 14. Januar zum Ludwig-Frank-Gymnasium nach Mannheim. Die Einstimmung erfolgte bereits im Zug und auch die Situation vor Ort trug ihr Übrigens zum Wohlbefinden bei.

Die Auslosung des Turniers sorgte bei Spielerinnen zwar für längere Pausen, bot allerdings die Möglichkeit für Coach Johannes (genannt „Jo“) beide Mannschaften bei jedem einzelnen Spiel mit voller Hingabe zu begleiten. Durch kontinuierliche Analysen, Hinweisen zur Taktik und notwendigen Entscheidungen zur Aufstellung oder Auswechslungen meisterte er die Herausforderungen des Tages mit Bravour.

Ebenso bravourös gestalteten beiden Mannschaften ihr Spiele. Die Anpassung an das verkleinerte Feld und die verminderte Anzahl klappte auf Anhieb. Nachdem Team 1 mit einem Auftakt-Sieg in der Vierergruppe startete, konnte sich Team 2 am Schiedsgericht ihre Gegner in der Dreiergruppe genau anschauen. Beflügelt vom Schlachtruf „Pfeffermühle“ besiegten beide Teams in gewohnt eingespielter Vereinsmanier nach und nach ihre Gegnerinnen. Lediglich gegen Walldorf musste ein Satz knapp abgegeben werden. Die aus der Volleyball-AG neu hinzugekommenen Spielerinnen haben sich zudem hervorragend integriert.

Auf der Heimfahrt machte sich dann doch eine kurze Erschöpfung bemerkbar, allerdings sammelten die Mädels nur Kraft für das direkt anschließende Vereinstraining. Mit dieser Leistungsbereitschaft und Siegeswillen steht ihnen hoffentlich noch ein weiterhin erfolgreicher Weg bevor.



Ann-Kathrin Stech, Sophie Bieber, Lora Felk, Linda Braschnikow, Jule Radler, Lina Sievert, Regina Trautwein, Lisa Klimenko, Evelyn Wolf, Ares Muhammed, Denise Wirth, Helene Hagmaier

Betreuer: Johannes (Jo) Dumke, Pascal Kretschmer